

FRAGEBOGEN ZUM GEISTLICHEN FAMILIENERBE

Entdecke das Erbe und die Berufung deiner Familie

Gottes Vision und Herzschlag

Kennst du die Berufung und das geistliche Erbe deiner Familie? Genauso wie Gott spezifische Berufungen für das Leben von einzelnen Personen hat, hat er auch Berufungen und Pläne für ganze Familien, sogar über mehrere Generationen hinweg. Er liebt es, der Gott für Generationen zu sein und schämt sich nicht, ihr Gott genannt zu werden: „Ich bin der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs ...“ Er liebt es, sich in Familien zu verherrlichen und möchte mitten unter ihnen leben.

Der Segen Gottes bis in die tausendste Generation

2. Mose 20,6: Wenn sich jemand von mir abwendet, dann ziehe ich dafür noch seine Nachkommen zur Rechenschaft bis in die dritte und vierte Generation. Wenn mich aber jemand liebt und meine Gebote befolgt, dann erweise ich auch noch seinen Nachkommen Liebe und Treue, und das über Tausende von Generationen hin.

5. Mose 7,9: So erkenne denn, dass der HERR, dein Gott, Gott ist, der treue Gott, der den Bund und die Güte auf tausend Geschlechter hin denen bewahrt, die ihn lieben und seine Gebote halten.



Gottes Vision und Herzschlag ist zudem, dass Kinder ein Erbe von den Eltern, bzw. den Vorfahren empfangen können. So startet niemand bei null, sondern wir bauen auf dem Leben der Vorfahren auf – sei es im positiven wie auch negativen. Wir alle haben eine Geschichte, die unser Jetzt und Heute bestimmt. Im Lebensbereinigungsbogen (siehe A1) wollen wir bewusst mit Flüchen und negativem Erbe handeln. Der Fokus dieses Fragebogens hat den Hauptschwerpunkt das positive Erbe, den Segen und die Schätze der Familie zu entdecken. Empfange jeden Segen bewusst und freue dich daran.

→ *Frage dich: Welche Offenbarungen über Gott, welche Schätze der Nachfolge Jesu, welche Kultur und Werte des Königreichs hast du in deiner natürlichen und geistlichen Familie erlebt und mitbekommen?*

Wenn du der Erste in deiner Familie bist, der von neuem geboren wurde, darfst du Gottes Herz für dich darin entdecken: Er möchte allen Fluch in Segen umkehren, der bis zu künftigen Generationen fließen wird. Du kannst eine Segenslinie starten! Wie wunderbar ist unser Gott!

Praxis – Der Fragebogen

Die folgenden Fragen sollen dir eine Hilfestellung sein, um mit deinen natürlichen und geistlichen Vorfahren in einen Herzensaustausch zu kommen und deine Familiengeschichte besser kennenzulernen.



Im wertschätzenden Herzensaustausch der Generationen können wahre Schätze gehoben werden. Gleichzeitig können auch Grenzen, Versagen und Verletzungen ans Licht kommen und Versöhnung stattfinden. Wir ermutigen dich, für die Gespräche zu beten und Gottes Liebe, Licht und Wirken einzuladen. Bitte den Heiligen Geist, um den richtigen Zeitpunkt für ein Gespräch mit den Eltern, bzw. Großeltern. Sei ermutigt, in abgewandelter Form auch deine geistlichen Väter, Mütter oder Leiter zu interviewen.

Die Fragen sollen als Anstoß für Gespräche dienen und können gerne angepasst und umformuliert werden. Die Fragen sollten in einem echten Interesse gestellt und nicht als ein kühles Interview geführt werden. Man kann das Gespräch auch in mehreren Etappen führen. Wenn es für die Eltern/Großeltern ok ist, ist es für zukünftige Nachkommen auch sehr interessant, wenn man die Antworten digital aufnimmt.

A) 30 (HERZENS-)FRAGEN AN DIE NATÜRLICHEN & GEISTLICHEN VORFAHREN

Fragen zur Biografie

1. Wie und in welchem Umfeld bist du zur Welt gekommen?
2. Wie war deine Kindheit?
3. Was waren bisher die schönsten oder schlimmsten Momente in deinem Leben?
4. Wer oder was waren prägende Personen, Orte und Erlebnisse für dich?
5. Wie hast du die damalige Gesellschaft als junger Erwachsener erlebt? Was war die damalige Einstellung zu Obrigkeit und Autoritäten?
6. Wie hast du Gott persönlich erlebt und kennengelernt? Mit welchen seiner Namen und Eigenschaften bist du besonders vertraut? (z. B. als Hirte, Versorger, König der Nationen, Bräutigam, Überwinder, Arzt, Vater, Heiliger Geist, ...)

Prägung, Herzschläge und Berufung

7. Wo sind unsere nationalen Wurzeln als Familie?
8. Wie haben deine Vorfahren dich und deine Familie geprägt?
9. Was war speziell an ihnen und was wissen sie über ihre Vorfahren (Vater- und Mutterseite)?
10. Was waren deine (ihre) Lebensträume? Wie haben sie sich erfüllt?
11. Was hast du von deinen Eltern, Großeltern und Urgroßeltern gelernt?
12. Was hat Gott in deinem (ihrem) Leben getan? Hattest du Visionen, spezielle Träume, übernatürliche Begegnungen oder Heilungen?
13. Gibt es Berufe, die in der Linie mehrfach auftreten? Gibt es spezielle Begabungen in der Verwandtschaft, die herausstechen? Gibt es Menschen in der Vorfahren-Linie, auf die die Familie stolz ist/sich schämt?

Leidenspunkte

14. Welches sind deine Enttäuschungen, Nöte, unerfüllten Wünsche?
15. Was würdest du aus heutiger Sicht anders machen?
16. Gab es Weihen an die Fahne, an Organisationen oder an einen Menschen in unserer Verwandtschaft (Nazizeit, Kommunismus, Freimaurer)?

Beziehungen in der Familie und Sippe

17. Was kannst du mir über unsere Sippe erzählen? Wie war das Miteinander in den Beziehungen in unserer (Groß)familie? (Wie gingen Eltern, Geschwister, Verwandte, ... miteinander um? Waren sie nah, distanziert, höflich, (un)interessiert, herzlich, ...). Welche Kommunikationskultur pflegten sie?
18. Wie war der Umgang zwischen Mann und Frau (Geschlechtern)? War er dienend und liebevoll, kommunikativ oder schweigend, präsent oder abwesend? Gab es gehäuft Scheidungen, uneheliche Kinder, etc.? Gab es verbale oder tätliche Gewalt? Hast du von sowas in der Verwandtschaft gehört?
19. Gab es Situationen, die Bitterkeit oder Hass in die (Groß)familie gebracht haben? Gab es schwarze Schafe in der Verwandtschaft?

Familienerbe und Berufung

20. Welches geistliche Erbe haben wir als Familie?
21. Was denkst du, ist unsere Familienberufung? Erkennst du einen roten Faden über Generationen hinweg?
22. Welcher Segen/welches „Land“ ist uns gegeben (welche Offenbarungen, welche natürlichen und geistlichen Einflussbereiche dürfen wir verwalten)?
23. Wo haben wir blinde Flecken, Laster, Flüche? Welches Land haben wir uns rauben lassen?
24. Gibt es Krankheiten, die vermehrt in der Familienlinie auftreten?

Segen empfangen

25. Kannst du meine Stärken und Schwächen wahrnehmen und mir mitteilen?
26. Was kannst du mir (uns als Familie) weitergeben?
27. Welchen Segen kannst du mir (uns) jetzt weitergeben? Hast du für mich einen Rat?

Gemeinsam unterwegs

28. Was wünschst du dir/wünscht ihr euch für unsere Familie?
29. Darf ich erzählen, was ich mir für uns als Familie wünsche?
30. Wie kann ich (können wir) dir/euch dienen?

B) DIAGNOSTIK TOOL - FAMILIENBRAINSTORMING (siehe A2)

Unser „**Familienbrainstorming**“ ist ein hilfreiches Tool, um in Kürze **typische Lebensmuster, Denkweisen und Aussagen** deiner Familie sichtbar zu machen. Es kann mit dem Familienfragebogen kombiniert werden.



Du kannst es entweder selbst ausfüllen oder z. B. die Familienmitglieder, die du interviewt hast, darum bitten. *Dabei geht es darum, nicht lange nachzudenken, sondern möglichst zügig aufzuschreiben, was einem in den Sinn kommt.*

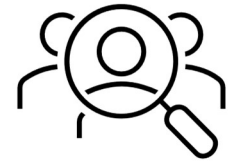
→ Es soll herauskommen, was typisch für deine Familie ist.

In der Jüngerschaft oder Seelsorge kann man durch das Kreuz dann damit handeln. Besonders kraftvoll ist es natürlich, wenn Eltern mit Kindern oder die Geschwister gemeinsam bestimmte Familienmuster brechen können. Es ist gewaltig, wenn Familien sich gemeinsam ausstrecken, die Kultur des Königreiches in der Familie, bzw. Sippe zu etablieren. Alles wird dadurch anders.

C) FAMILY-MAP ERSTELLEN (TIEFERE STAMMBAUM-RECHERCHE)

Recherchiere die folgenden Fakten, um eine **Übersicht** zu erstellen, die dir dabei hilft „das größere Bild“ zu sehen. Trage zunächst die Punkte zusammen, die du schon weißt und frage dann gezielt nach, wo du mehr erfahren möchtest.

(Tipp: Du kannst deinen Stammbaum aufmalen und dir darin Notizen machen, Zusammenhänge markieren, ...)



- Namen und Geburtstage
- Ehepartner, Kinder & Enkel
- weitere Verwandte & Vorfahren
- Gibt es schriftliche Unterlagen zur Familiengeschichte?

Wenn möglich, Stichpunkte zu deren ...

- ... Stärken & Schwächen
- ... Beruf(ung) & Engagement
- ... Glaubensleben
- ... Persönlichkeit
- ... Beziehungen & Beziehungsfähigkeit: *Waren es tiefe, vertrauensvolle Beziehungen? Wo gab es Konflikte, Scheidungen, ...? Waren die Herzen zueinander offen, gleichgültig, distanziert, manipulativ? Gab es verbale oder tätliche Gewalt? Wo herrscht heute noch Unvergebenheit und Hass?*
- ... Herausforderungen
- ... Sünden, auffällige Krankheiten, Schicksalsschläge, ...

Wichtig: Lade den Heiligen Geist ein, mit dir über eure Familienberufung zu reden und dir dein geistliches Erbe zu zeigen. Bitte ihn zugleich, Licht auf Blockaden, Flüche, Sünden und negatives Erbe zu bringen, damit du durch die Kraft des Kreuzes damit „aufräumen“ kannst. Jesus soll alle Ehre in deinem Leben und deiner Familie bekommen!

Es geht nicht darum, die Informationen mit dem Verstand auszuwerten oder möglichst viele zu sammeln, sondern gemeinsam mit dem Heiligen Geist Gottes Perspektive auf deine Familie zu bekommen. Wo beginnt er zu reden? Worauf bringt er Licht? Wo erkennst du Fluch-, wo Segenslinien?

Reaktion

- Danke Gott extravagant für all seinen Segen,
- bringe deine Familie im Gebet vor ihn,
- handle mit den Sünden in deiner Familiengeschichte, indem du stellvertretend vor Gott dafür Buße tust und seine Vergebung empfängst,
- räume Blockaden und Hindernisse aus, proklamiere Gottes Bestimmung über euch und
- setze Segen über Generationen vor und nach dir frei.

Mehr über Gottes Traum für Familien und deren herrliche Berufung findest du im Kurs „*Familiengemeinde – Gemeinsam in Gottes Plan und Herzschlag laufen*“ in unserer **Online-Akademie** unter kingdom-campus.org.

Viel Freude beim Entdecken dieser Schätze!

